

Pressemitteilung vom 19. Januar 2017 – 023/17

## **Schnelles Internet bei Unternehmen: Deutschland 2016 weiter im EU-Mittelfeld**

WIESBADEN – Etwa 38 % aller Unternehmen in Deutschland mit 10 und mehr Beschäftigten verfügten im Jahr 2016 über einen schnellen Internetanschluss. Darunter wird ein fester Breitbandanschluss mit einer vertraglich vereinbarten Datenübertragungsrate von mindestens 30 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) verstanden. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, lag Deutschland damit weiterhin im europäischen Mittelfeld und knapp über dem Durchschnitt aller 28 EU-Mitgliedstaaten (34 %).

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Anteil der Unternehmen in Deutschland mit schnellem Internet deutlicher gestiegen als im EU-Durchschnitt. Während der Anteil in Deutschland um 7 Prozentpunkte zunahm (2015: 31 %), stieg der Anteil im EU-Durchschnitt um 5 Prozentpunkte (2015: 29 %).

Die Spitzenplätze in der Europäischen Union belegten im Jahr 2016 Dänemark (65 %) und Schweden (59 %). Weniger verbreitet war schnelles Internet bei Unternehmen in Zypern (15 %), Italien (16 %) und Estland (18 %).

Ausführliche Ergebnisse der Erhebung zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in Unternehmen können auf der Fachbereichsseite IKT in Unternehmen, IKT-Branche abgerufen werden. Weitere Informationen zur europäischen Statistik finden Sie auf der Destatis-Webseite Europa in Zahlen.

Weitere Auskünfte gibt: **Moritz Mannschreck,**  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 81 61,  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)